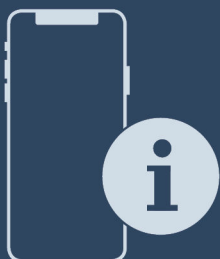




Montageanweisung

Quality, Design and Innovation



[home.liebherr.com/fridge-manuals](http://home.liebherr.com/fridge-manuals)



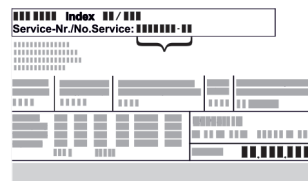
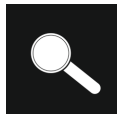
# LIEBHERR

## Inhalt

|           |                                                       |           |
|-----------|-------------------------------------------------------|-----------|
| <b>1</b>  | <b>Allgemeine Sicherheitshinweise.....</b>            | <b>2</b>  |
| <b>2</b>  | <b>Aufstellbedingungen.....</b>                       | <b>3</b>  |
| 2.1       | Aufstellungsort.....                                  | 3         |
| 2.2       | Position im Raum.....                                 | 3         |
| <b>3</b>  | <b>Gerätemaße.....</b>                                | <b>4</b>  |
| <b>4</b>  | <b>Nische.....</b>                                    | <b>4</b>  |
| 4.1       | Nischenmaße.....                                      | 4         |
| 4.2       | Höheneinstellung in der Nische.....                   | 5         |
| <b>5</b>  | <b>Belüftungsanforderungen.....</b>                   | <b>5</b>  |
| <b>6</b>  | <b>Möbelfronten.....</b>                              | <b>5</b>  |
| 6.1       | Möbelfrontmaße.....                                   | 5         |
| 6.2       | Möbelfrontgewichte.....                               | 6         |
| <b>7</b>  | <b>Wasseranschluss.....</b>                           | <b>6</b>  |
| 7.1       | Maße für den Wasseranschluss.....                     | 6         |
| 7.2       | Wasserdruck.....                                      | 6         |
| <b>8</b>  | <b>Gerät transportieren.....</b>                      | <b>6</b>  |
| 8.1       | Gerät zur Erstinbetriebnahme transportieren.....      | 6         |
| 8.2       | Gerät nach Erstinbetriebnahme transportieren.....     | 7         |
| <b>9</b>  | <b>Gerät auspacken.....</b>                           | <b>7</b>  |
| <b>10</b> | <b>Kippsicherung montieren.....</b>                   | <b>7</b>  |
| 10.1      | Kippsicherung unten montieren.....                    | 7         |
| <b>11</b> | <b>Türanschlag wechseln.....</b>                      | <b>8</b>  |
| <b>12</b> | <b>Gerät an die Wasserversorgung anschließen.....</b> | <b>8</b>  |
| 12.1      | Schlauch anschließen.....                             | 9         |
| 12.2      | Wassersystem prüfen.....                              | 9         |
| <b>13</b> | <b>Gerät in die Nische einbauen.....</b>              | <b>9</b>  |
| 13.1      | Werkzeug bereitstellen.....                           | 9         |
| 13.2      | Gerät vorbereiten.....                                | 10        |
| 13.3      | Wasseranschluss vorbereiten.....                      | 10        |
| 13.4      | Gerät in Nische montieren.....                        | 10        |
| 13.5      | Gerät ausrichten.....                                 | 11        |
| 13.6      | Gerät in der Nische befestigen.....                   | 11        |
| 13.7      | Lüftungsgitter montieren.....                         | 12        |
| <b>14</b> | <b>Montage Möbelfronten.....</b>                      | <b>12</b> |
| 14.1      | Montage vorbereiten.....                              | 12        |
| 14.2      | Montage der Möbelfronten des Kühlteils.....           | 12        |
| 14.3      | Montage der Möbelfronten des Auszugswagens...         | 15        |
| <b>15</b> | <b>Wasserfilter.....</b>                              | <b>16</b> |
| 15.1      | Wasserfilter einsetzen.....                           | 16        |
| <b>16</b> | <b>Nach dem Einbau.....</b>                           | <b>16</b> |
| <b>17</b> | <b>Gerät an Stromversorgung anschließen.....</b>      | <b>16</b> |
| <b>18</b> | <b>Verpackung entsorgen.....</b>                      | <b>17</b> |

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

| Symbol                                                                              | Erklärung                                                                                                                                         |
|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | <b>Anleitung lesen</b><br>Um alle Vorteile Ihres neuen Gerätes kennenzulernen, lesen Sie bitte die Hinweise in dieser Anweisung aufmerksam durch. |

| Symbol                                                                              | Erklärung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|    | <b>Zusätzliche Informationen im Internet</b><br>Die digitale Anleitung mit ergänzenden Informationen und in weiteren Sprachen finden Sie im Internet über den QR-Code auf der Vorderseite der Anleitung oder über Eingabe der Servicenummer unter <a href="http://home.liebherr.com/fridge-manuals">home.liebherr.com/fridge-manuals</a> .<br>Die Servicenummer finden Sie auf dem Typenschild:<br><br><i>Fig. Beispielhafte Darstellung</i> |
|    | <b>Gerät prüfen</b><br>Prüfen Sie alle Teile auf Transportschäden. Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler oder Kundendienst.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|    | <b>Abweichungen</b><br>Die Anleitung ist für mehrere Modelle gültig, Abweichungen sind möglich. Abschnitte, die nur auf bestimmte Geräte zutreffen, sind mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|   | <b>Handlungsanweisungen und Handlungsergebnisse</b><br>Handlungsanweisungen sind mit einem ► gekennzeichnet.<br>Handlungsergebnisse sind mit einem ▷ gekennzeichnet.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|  | <b>Videos</b><br>Videos zu den Geräten sind auf dem YouTube-Kanal der Liebherr-Hausgeräte verfügbar.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |

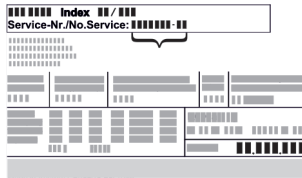
### Open-Source-Lizenzen:

Das Gerät enthält Softwarekomponenten, die Open-Source-Lizenzen verwenden. Informationen zu verwendeten Open-Source-Lizenzen können Sie hier abrufen: [home.liebherr.com/open-source-licences](http://home.liebherr.com/open-source-licences)

## 1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Bewahren Sie diese Montageanweisung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit auf sie zurückgreifen können.
- Wenn Sie das Gerät weitergeben, dann reichen Sie auch die Montageanweisung an den Nachbesitzer weiter.
- Um das Gerät ordnungsgemäß und sicher zu verwenden, lesen Sie diese Montageanweisung vor der Installation und Benutzung sorgfältig. Befolgen Sie stets die darin enthaltenen Anweisungen, Sicherheitshinweise und Warnhinweise. Sie sind wichtig, damit Sie das Gerät sicher und einwandfrei installieren und betreiben können.
- Lesen Sie zuerst die allgemeinen Sicherheitshinweise in der **Gebrauchsanweisung**, welche zu dieser Montageanweisung gehört, im Kapitel "Allgemeine Sicherheitshinweise" und befolgen Sie diese. Wenn Sie die **Gebrauchsanweisung** nicht mehr auffinden, dann können Sie die **Gebrauchsanweisung** im Internet über Eingabe der Servicenummer unter [home.liebherr.com/fridge-manuals](http://home.liebherr.com/fridge-manuals) herunterladen. Die

Service Nummer finden Sie auf dem Typenschild:



- Beachten Sie die Warnhinweise und die weiteren spezifischen Hinweise in den anderen Kapiteln, wenn Sie das Gerät installieren:

|  |          |                                                                                                                                                   |
|--|----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | GEFAHR   | kennzeichnet eine unmittelbar gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzungen zur Folge haben wird, wenn sie nicht vermieden wird. |
|  | WARNUNG  | kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.             |
|  | VORSICHT | kennzeichnet eine gefährliche Situation, die leichte oder mittlere Körperverletzungen zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.      |
|  | ACHTUNG  | kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Sachschäden zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.                                   |
|  | Hinweis  | kennzeichnet nützliche Hinweise und Tipps.                                                                                                        |

## 2 Aufstellbedingungen

Die Aufstellbedingungen sind entscheidend, um sicherzustellen, dass Sie Ihr Gerät sicher, effizient und störungsfrei betreiben können.

- Beachten Sie alle Sicherheitshinweise.
- Beachten Sie Aufstellungsort und Position im Raum.



### WARNUNG

Brandgefahr durch unsachgemäßes Aufstellen!  
Wenn ein Netzkabel oder Stecker die Geräterückseite berührt, kann die Vibration des Geräts das Netzkabel oder den Stecker beschädigen, sodass es zu einem Kurzschluss führt.

- Darauf achten, dass sich kein Netzkabel unter dem Gerät verklemmt, wenn Sie das Gerät aufstellen.
- Gerät so aufstellen, dass es keine Stecker oder Netzkabel berührt.
- An Steckdosen im Geräterückseitenbereich keine Geräte anschließen.
- Mehrfach-Steckdosen oder -Verteilerleisten sowie andere elektronische Geräte (wie z.B. Halogen-Trafos) **nicht** an der Rückseite von Geräten platzieren und betreiben.



### WARNUNG

Brandgefahr durch Feuchtigkeit!  
Wenn stromführende Teile oder die Netzanschlussleitung feucht werden, kann es zu einem Kurzschluss kommen.

- Das Gerät ist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen konzipiert. Das Gerät nicht im Freien oder im Feuchte- und Spritzwasserbereich betreiben.



### WARNUNG

Brandgefahr durch austretendes Kältemittel und Öl!  
Das enthaltene Kältemittel ist umweltfreundlich, aber brennbar. Das enthaltene Öl ist ebenfalls brennbar. Entweichendes Kältemittel und Öl können sich bei entsprechend hoher Konzentration und in Kontakt mit einer externen Wärmequelle entzünden.

- Rohrleitungen des Kältemittelkreislaufs und Kompressors nicht beschädigen.

## 2.1 Aufstellungsort

- Gerät ausschließlich in geschlossenen Räumen aufstellen und verwenden.
- Gerät nur in eingebautem Zustand betreiben.
- Wenn das Gerät in sehr feuchter Umgebung aufgestellt wird, kann sich auf der Außenseite des Geräts Kondenswasser bilden.  
Immer auf gute Be- und Entlüftung am Aufstellort achten.
- Je mehr Kältemittel im Gerät ist, desto größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen. Pro 8 g Kältemittel muss der Aufstellraum mindestens 1 m<sup>3</sup> groß sein. Angaben zum enthaltenen Kältemittel stehen auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.
- Der Boden am Standort muss waagrecht und eben sein.

## 2.2 Position im Raum

- Gerät weder im Bereich direkter Sonneneinstrahlung noch neben einer Heizung oder dergleichen einbauen.
- Sie können das Gerät direkt neben einem Backofen einbauen.
- Wenn Sie das Gerät direkt neben einem Backofen einbauen, kann sich der Energieverbrauch geringfügig erhöhen. Dies ist abhängig von der Nutzungsdauer und Nutzungsintensität des Backofens.
- Der Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen ist nicht zulässig.

## 3 Gerätemaße

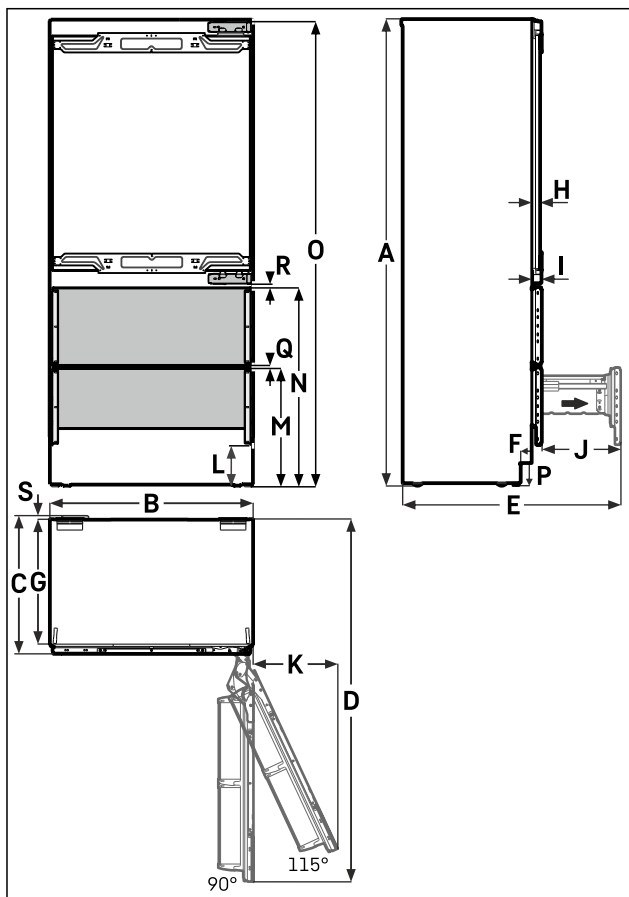


Fig. 1 Beispielhafte Darstellung

| EC(B)N.. 88.. |         |
|---------------|---------|
| A             | 2027 mm |
| B             | 910 mm  |
| C             | 625 mm  |
| D             | 1556 mm |
| E             | 943 mm  |
| F             | 48 mm   |
| G             | 561 mm  |
| H             | 37 mm   |
| I             | 43 mm   |
| J             | 343 mm  |
| K             | 381 mm  |
| L             | 178 mm  |
| M             | 517 mm  |
| N             | 864 mm  |
| O             | 2020 mm |
| P             | 95 mm   |
| Q             | 8 mm    |
| R             | 12 mm   |
| S             | 10 mm   |

## 4 Nische

### 4.1 Nischenmaße

Das Gerät steht am Boden zwischen zwei benachbarten Möbel.

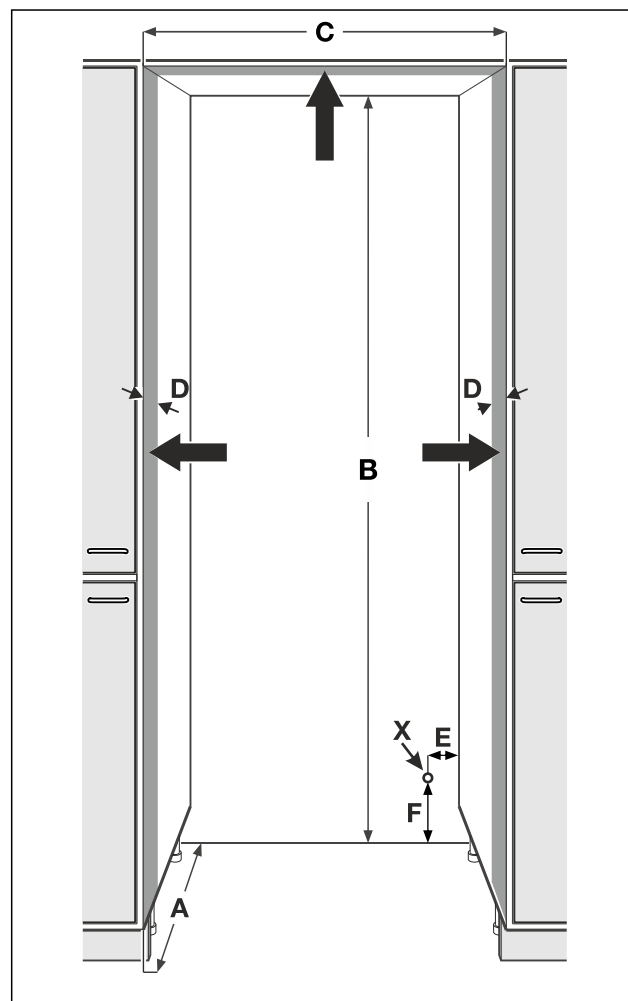


Fig. 2 Beispielhafte Darstellung

| EC(B)N.. 88.. |                                                                                                                                  |
|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| A             | Niscentiefe mit außenliegender Möbelfront 635 mm<br>Niscentiefe mit innenliegender Möbelfront 635 mm + <b>Möbelfrontstärke</b> . |
| B             | 2032 mm                                                                                                                          |
| C             | 915 mm                                                                                                                           |
| D             | Dieser Bereich ist sichtbar, wenn die Tür des Gerätes geöffnet ist. Eine optisch angemessene Oberfläche ist vorzusehen.          |
| E             | 70 mm                                                                                                                            |
| F             | 170 mm                                                                                                                           |
| X             | Von diesem Punkt aus ist die freie Länge des Netzkabels 2200 mm.                                                                 |

## 4.2 Höheneinstellung in der Nische

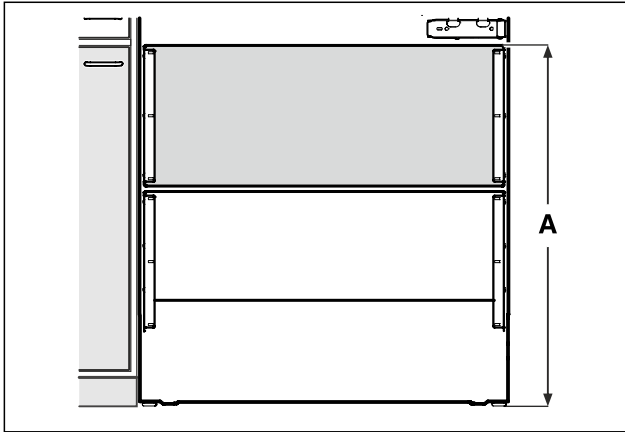


Fig. 3

Das Gerät in der Nische auf Referenzhöhe von A = 869 mm, gemessen vom Boden bis zur Oberkante des oberen Gefrierschubfaches, einstellen.

### Hinweis

Diese Höheneinstellung ist sehr wichtig. Sie ist die Ausgangsbasis für die korrekte Anordnung der Möbelfront.

## 5 Belüftungsanforderungen

### ACHTUNG

Abgedeckte Belüftungsöffnungen! Beschädigungen. Gerät kann sich überhitzen, was die Lebensdauer von verschiedenen Geräteteilen verringern und zu Funktionseinschränkungen führen kann.

- ▶ Immer auf gute Be- und Entlüftung achten.
- ▶ Belüftungsöffnungen bzw. -gitter im Gerätegehäuse und im Küchenmöbel (Einbaugerät) immer freihalten.
- ▶ Ventilatorluftschlitze immer frei halten.

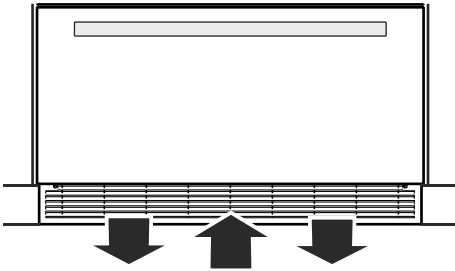


Fig. 4 Beispielhafte Darstellung

- Die Be- und Entlüftung erfolgt durch den Gerätesockel.

Für den Betrieb des Geräts ist eine ausreichende Be- und Entlüftung erforderlich. Die werkseitig vorgesehenen Lüftungsgitter gewährleisten einen wirksamen Lüftungsquerschnitt am Gerät von 200 cm<sup>2</sup>. Falls Sie die Lüftungsgitter durch eine Blende ersetzen, muss diese mindestens einen gleich großen oder größeren Lüftungsquerschnitt als das Lüftungsgitter des Herstellers haben.

## 6 Möbelfronten

### 6.1 Möbelfrontmaße

#### 6.1.1 Möbelfrontdicke

Minimale Möbelfrontdicke = 16 mm.

Maximale Möbelfrontdicke = 20 mm.

#### 6.1.2 Innenliegende Möbelfront

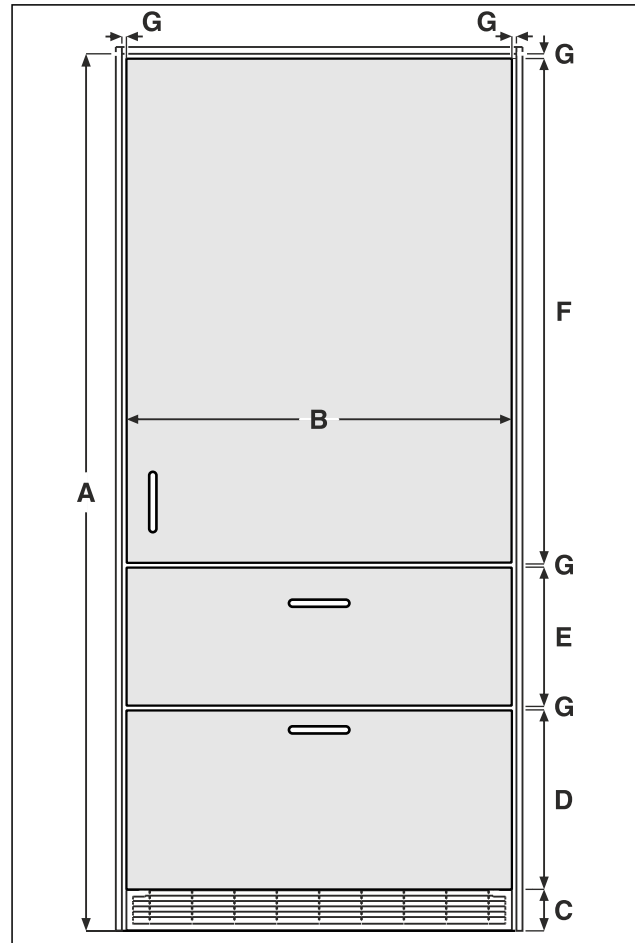


Fig. 5 Beispielhafte Darstellung

|   | EC(B)N.. 78..                 | EC(B)N.. 88.. |
|---|-------------------------------|---------------|
| A | 2032 mm                       |               |
| B | 756 mm                        | 909 mm        |
| C | 50 mm bis 170 mm              |               |
| D | 526 mm abzüglich Sockelhöhe C |               |
| E | 341 mm                        |               |
| F | 1156 mm                       |               |
| G | 3 mm                          |               |

# Wasseranschluss

## 6.1.3 Außenliegende Möbelfront

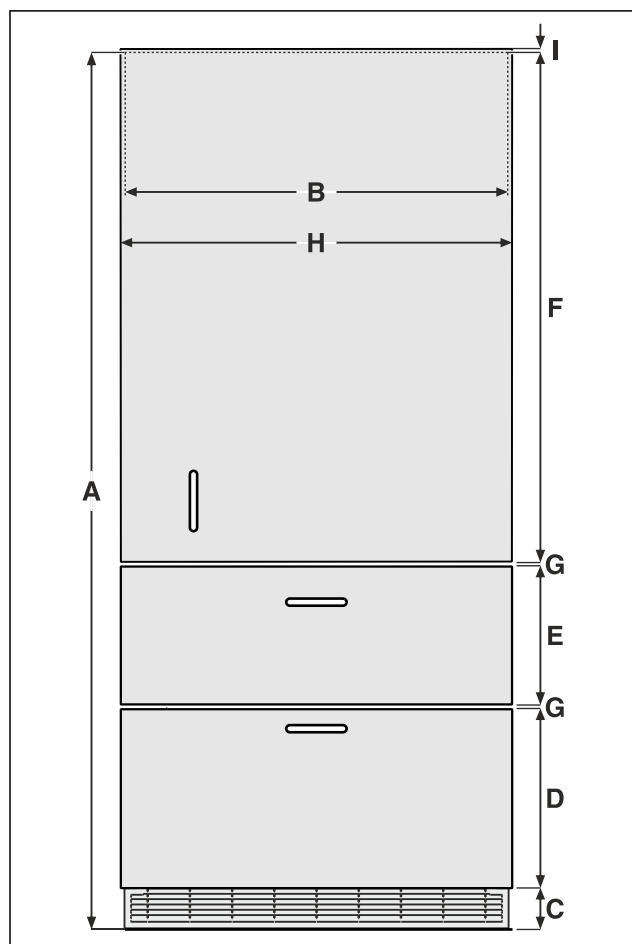


Fig. 6 Beispielhafte Darstellung

|   | EC(B)N.. 78..                        | EC(B)N.. 88.. |
|---|--------------------------------------|---------------|
| A | 2032 mm                              |               |
| B | 762 mm                               | 915 mm        |
| C | 50 mm bis 170 mm                     |               |
| D | 526 mm abzüglich Sockelhöhe C        |               |
| E | 341 mm                               |               |
| F | 1159 mm                              |               |
| G | 3 mm                                 |               |
| H | B + die Überlappung rechts und links |               |
| I | Überlappung oben                     |               |

## 6.2 Möbelfrontgewichte

| Gerät                | Maximal zulässiges Gewicht je Möbelfront [ kg] |                             |
|----------------------|------------------------------------------------|-----------------------------|
|                      | Möbelfront des Kühlteils                       | Möbelfront des Gefrierteils |
| EC(B)N.. 78.. / 88.. | 27                                             | 12                          |

## 7 Wasseranschluss

Wenn Ihr Gerät mit einem Festwasseranschluss ausgestattet ist, liegt ein entsprechender Schlauch in Ihrem Gerät bei.

### Hinweis

Sie können einen Schlauch in anderer Länge als Zubehör erwerben.

|                                              |                                                      |
|----------------------------------------------|------------------------------------------------------|
| Übersicht über Maße für den Wasseranschluss: | (siehe 7 Wasseranschluss)                            |
| Anforderungen an den Wasserdruck:            | (siehe 7 Wasseranschluss)                            |
| Wasseranschluss herstellen:                  | (siehe 12 Gerät an die Wasserversorgung anschließen) |

## 7.1 Maße für den Wasseranschluss

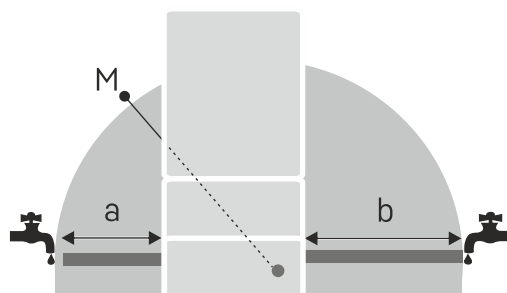


Fig. 7

- (a) Maximal verfügbare Schlauchlänge  
(b) Maximal verfügbare Schlauchlänge

(M) Magnetventil

| a         | b         |
|-----------|-----------|
| ~ 1600 mm | ~ 2300 mm |

## 7.2 Wasserdruck

Die Wasseranschlusssleitung und das Magnetventil des Geräts sind für einen Wasserdruck bis zu 1 MPa (10 bar) geeignet.

Um sicherzustellen, dass Ihr Gerät einwandfrei funktioniert (Durchflussmenge, Eiswürfelgröße, Geräuschniveau), folgenden Wasserdruck einhalten:

| Wasserdruck: |               |
|--------------|---------------|
| bar          | MPa           |
| 1,5 bis 6,2  | 0,15 bis 0,62 |

| Wasserdruck bei Verwendung Wasserfilter:* |               |
|-------------------------------------------|---------------|
| bar*                                      | MPa*          |
| 2,8 bis 6,2                               | 0,28 bis 0,62 |

Wenn der Druck höher als 6,2 bar ist:

- Druckreduzierer vorschalten.
- Wasseranschluss herstellen.

## 8 Gerät transportieren

### 8.1 Gerät zur Erstinbetriebnahme transportieren

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ☐ Gerät ist verpackt.
- ☐ Gerät steht aufrecht.
- Gerät mithilfe von zwei Personen transportieren.

- Gerät auspacken. (siehe 9 Gerät auspacken)

## 8.2 Gerät nach Erstinbetriebnahme transportieren

Beachten Sie die nachfolgenden Anweisungen, wenn Sie das Gerät nach Erstinbetriebnahme erneut transportieren oder verschieben wollen.

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ☐ Gerät ist entleert.
- ☐ Gerät steht aufrecht.
- ☐ Gerät mit Tür(en): Tür ist gegen ungewolltes Öffnen gesichert.
- ☐ Gerät mit Auszugswagen: Auszugswagen ist gegen ungewolltes Öffnen gesichert.
- ☐ Gerät ist ausgebaut.
- Gerät mithilfe von zwei Personen transportieren.

## 9 Gerät auspacken

### ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch Gerätebewegung!

Wenn Sie das Gerät ohne Schutz auf dem Fußboden bewegen, kann das Gerät den Fußboden beschädigen.

- Fußboden ausreichend abdecken, bevor Sie die Verpackung des Geräts entfernen.

- Gerät und Verpackung prüfen: Bei Verdacht auf Transportschäden vor dem Anschließen den Lieferanten kontaktieren.

### ACHTUNG

Sachbeschädigung durch spitze oder scharfe Gegenstände! Wenn Sie spitze oder scharfe Gegenstände beim Entfernen von Verpackungsmaterial verwenden, können Sie das Gerät beschädigen.

- Keine spitzen oder scharfen Gegenstände zum Entfernen von Verpackungsmaterial verwenden.

- Verpackungsmaterialien entfernen.

## 10 Kippsicherung montieren



### WARNUNG

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch kippendes Gerät!

Lebensgefahr sowie Sachschaden am Gerät. Ein Gerät ohne montierte Kippsicherung kann kippen, wenn Sie z. B. die Tür öffnen oder Ablagen herausziehen.

- Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen: Kippsicherung **immer** entsprechend den Anweisungen montieren.



### VORSICHT

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch beschädigte Leitungen!

Unsachgemäße Montage führt zu Beschädigungen der elektrischen oder wasserführenden Leitungen.

- Vor der Montage prüfen, dass sich keine Leitungen im Montagebereich befinden.

- ☐ Montage nur durch ausgebildete Fachkräfte.
- ☐ Die Schrauben 6 mm x 60 mm sind für Standard-Trockenmauern vorgesehen.

- ☐ Wenn der Kippsicherungswinkel mit den Schrauben 6 mm x 60 mm nicht sicher befestigt werden kann, geeignete Anker oder andere Schrauben verwenden.
- ☐ Bei Befestigung an Betonwänden oder Betonböden sind entsprechende Dübel zu verwenden.
- ☐ Bei seitlich schräg abfallenden Böden muss der Kippsicherungswinkel in der Waage montiert werden. An den betreffenden Stellen Distanzteile unterlegen.
- ☐ Im Bereich des Kippsicherungswinkels dürfen sich keine elektrischen Leitungen oder Wasserleitungen befinden, welche bei der Montage durch Schrauben oder Bohrer beschädigt werden könnten.

## 10.1 Kippsicherung unten montieren

### 10.1.1 Positionierung der Kippsicherung

Der Kippsicherungswinkel wird unten am Boden und am Abstandshalter angeschraubt.

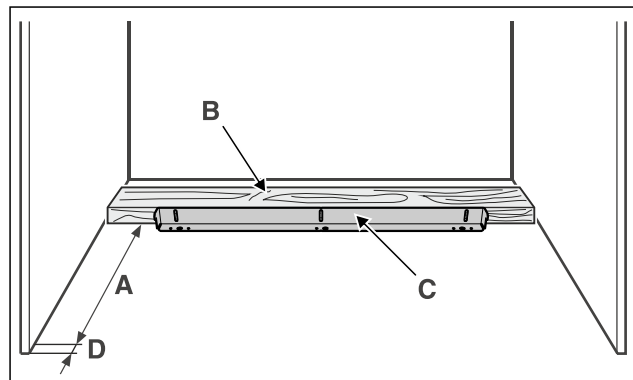


Fig. 8 Küchenmöbel mit innenliegender Möbelfront

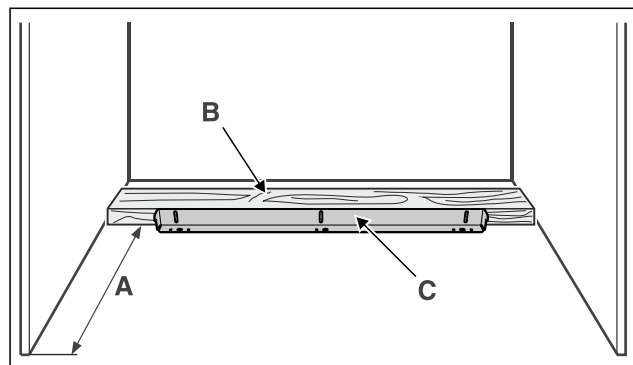


Fig. 9 Küchenmöbel mit außenliegender Möbelfront

|   |                                                                                                           |
|---|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| A | 610 mm                                                                                                    |
| B | Ein Abstandshalter aus Holz muss zwischen Geräterückseite und Möberrückwand montiert werden (Höhe 40 mm). |
| C | Kippsicherung                                                                                             |
| D | Möbelfrontstärke                                                                                          |

### 10.1.2 Montage der Kippsicherung bei Holzböden

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ☐ Abstandshalter ist gut am Boden befestigt.

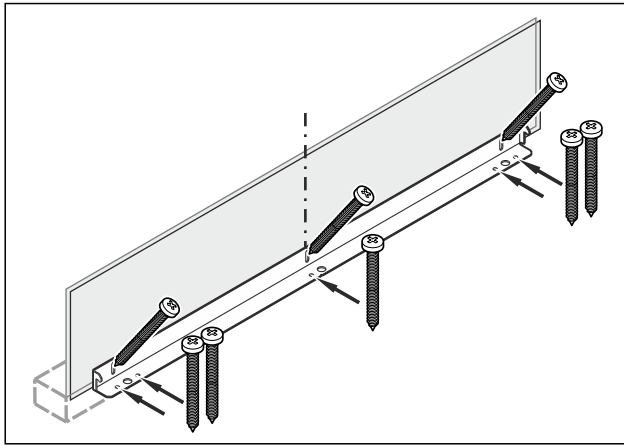


Fig. 10 Beispielhafte Darstellung

- ▶ Mitte des Geräts an der Wand anzeichnen.
- ▶ Mitte des Kippsicherungswinkels zur Mitte des Geräts ausrichten.
- ▶ Kippsicherungswinkel mit Schrauben am Holzboden befestigen. Löcher vorbohren, falls nötig.
- ▶ Kippsicherungswinkel mit Schrauben an der Rückwand befestigen.

## 10.1.3 Montage der Kippsicherung bei Betonböden

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ☐ Abstandshalter ist gut am Boden befestigt.

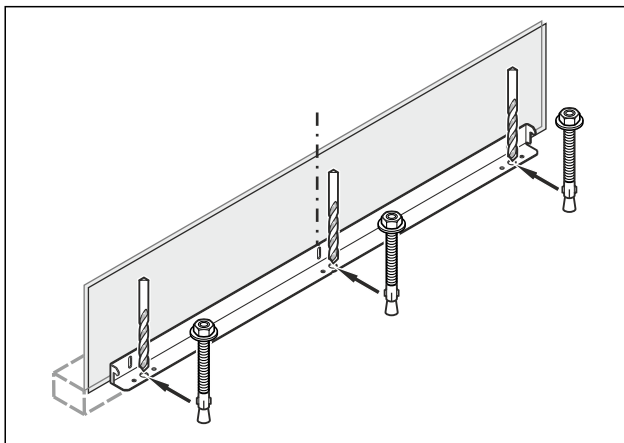


Fig. 11 Beispielhafte Darstellung

- ▶ Mittel des Geräts auf der Rückwand anzeichnen.
- ▶ Mitte des Kippsicherungswinkels zur Mitte des Geräts ausrichten.
- ▶ Mit einem Hartmetallbohrer 10 mm Löcher an gezeigten Stellen bohren. Die Bohrlöcher müssen tiefer sein als die Gesamtlänge der Anker.
- ▶ Bohrlöcher reinigen.
- ▶ Unterlegscheibe auf das Ankerende aufschieben und Sechskantmutter aufschrauben.
- ▶ Alle Anker einschlagen.
- ▶ Mitte des Kippsicherungswinkels nochmals an der Mittellinie auf der Rückwand ausrichten.
- ▶ Anker festziehen.

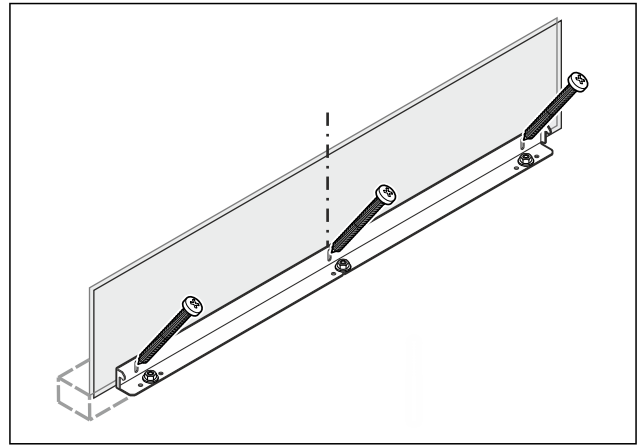


Fig. 12 Beispielhafte Darstellung

- ▶ Kippsicherungswinkel mit Schrauben an der Rückwand befestigen.

## 11 Türanschlag wechseln

Der Wechsel des Türanschlages sollte nur von ausgebildetem Fachpersonal ausgeführt werden.



### WARNUNG

Verletzungsgefahr durch zuklappende Scharniere! Durch versehentlich zuklappendes Scharnier können schwere Verletzungen verursacht werden.

- ▶ Türanschlagwechsel nur von ausgebildetem Fachpersonal ausführen lassen.

## 12 Gerät an die Wasserversorgung anschließen

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ☐ Maße für den Anschluss an die Wasserversorgung sind bekannt und werden eingehalten. (siehe 7 Wasseranschluss)
- ☐ Wasserdruck ist eingehalten. (siehe 7 Wasseranschluss)
- ☐ Wasserzuführung zum Gerät erfolgt über die Kaltwasserleitung, die dem Betriebsdruck standhält und an die Trinkwasserversorgung angeschlossen ist.
- ☐ Alle Geräte und Vorrichtungen, die zur Wasserzuführung verwendet werden, entsprechen den gültigen Vorschriften des jeweiligen Landes.
- ☐ Geräterückseite ist zugänglich, damit Sie das Gerät an die Trinkwasserversorgung anschließen können.
- ☐ Beiliegender Schlauch wird verwendet. Alte Schläuche sind entsorgt.
- ☐ Im Anschlussstück des Schlauchs ist ein Sieb mit Dichtung.
- ☐ Zwischen Schlauchleitung und Hauswasseranschluss ist ein Wasserhahn, damit Sie im Bedarfsfall die Wasserzuführung unterbrechen können.
- ☐ Der Wasserhahn ist außerhalb des Geräterückseitenbereichs und ist leicht zugänglich. Dadurch können Sie das Gerät möglichst tief in die Möbelnische einschieben und im Bedarfsfall können Sie den Wasserhahn schnell zudrehen.



## WARNUNG

Stromschlaggefahr durch Wasser!

- ▶ Vor Anschluss an Wasserleitung: Gerät von Steckdose trennen.
- ▶ Vor Anschluss an Wasserzulaufleitungen: Wasserversorgung absperrn.
- ▶ Sicherstellen, dass nur qualifiziertes Fachpersonal das Gerät an die Trinkwasserversorgung anschließt.



## WARNUNG

Vergiftungsgefahr durch verunreinigtes Wasser!

- ▶ Nur an die Trinkwasserversorgung anschließen.

## 12.1 Schlauch anschließen

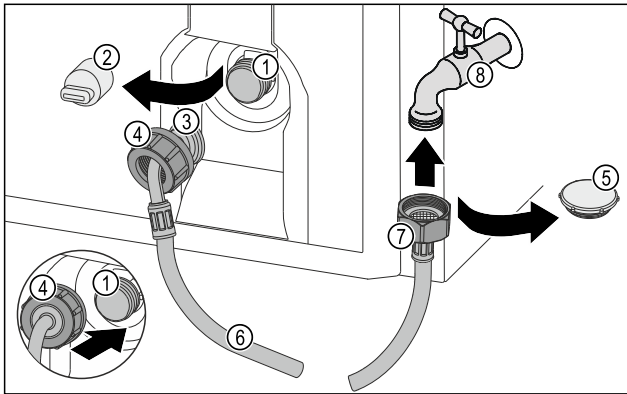


Fig. 13 Beispielhafte Darstellung

- |                                                                                                             |                          |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|
| (1) Magnetventil: Das Magnetventil ist unten an der Rückseite des Geräts. Es hat ein R3/4-Anschlussgewinde. | (5) Verschlusskappe      |
| (2) Abdeckung                                                                                               | (6) Schlauch             |
| (3) Abgewinkeltes Schlauchende                                                                              | (7) Gerades Schlauchende |
| (4) Mutter                                                                                                  | (8) Wasserhahn           |

## ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäße Montage!

- ▶ Schlauch bei Montage nicht beschädigen oder knicken.
- ▶ Schlauch beim Einbau in die Möbelnische nicht beschädigen oder knicken.

## Schlauch am Gerät anschließen:

- ▶ Abdeckung Fig. 13 (2) abziehen.

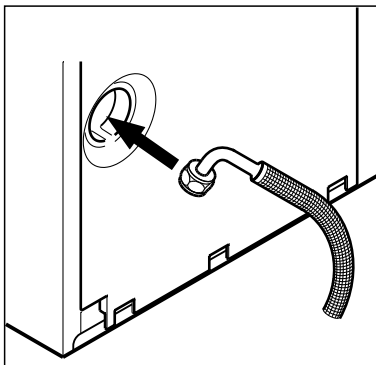


Fig. 14 Beispielhafte Darstellung

- ▶ Abgewinkeltes Schlauchende durch die Öffnung an der Rückseite des Gerätes stecken.

- ▶ Mutter Fig. 13 (4) über abgewinkeltes Schlauchende Fig. 13 (3) bis zum Ende schieben und festhalten.

## ACHTUNG

Undichtiges Magnetventil durch beschädigte Gewindegänge! Wenn das Magnetventil undicht ist, kann Wasser austreten.

- ▶ Nachfolgende Anweisungen zur Montage der Mutter auf dem Magnetventil beachten.

- ▶ Mutter Fig. 13 (4) vorsichtig auf das Magnetventil Fig. 13 (1) ansetzen und festhalten.

- ▶ Mutter Fig. 13 (4) mit der Hand gerade auf das Gewinde schrauben, bis ein sicherer und fester Sitz erreicht ist.

- ▶ Schlauch ist am Gerät angeschlossen.

## Schlauch am Wasserhahn anschließen:

- ▶ Verschlusskappe Fig. 13 (5) entfernen.

- ▶ Gerades Schlauchende Fig. 13 (7) am Wasserhahn Fig. 13 (8) ansetzen.

- ▶ Mutter am geraden Schlauchende Fig. 13 (7) im Uhrzeigersinn festziehen.

- ▶ Schlauch ist am Wasserhahn angeschlossen.

## 12.2 Wassersystem prüfen

Bevor Sie das Gerät vollständig in die Möbelnische einbauen, empfiehlt Liebherr, das Wassersystem auf Dichtigkeit zu prüfen.

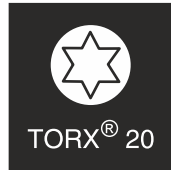
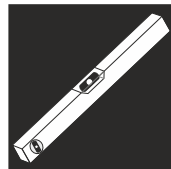
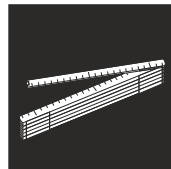
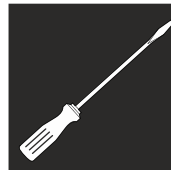
- ▶ Wasserhahn langsam öffnen.
- ▶ Prüfen, ob Schläuche, Wasserzulauf und Anschlüsse dicht sind.
- ▶ Wassersystem ist auf Dichtigkeit geprüft.
- ▶ Wassersystem ist dicht: Sie können das Gerät vollständig in die Möbelnische einbauen.

## Hinweis

**IceMaker:** Vor dem ersten Gebrauch müssen Sie den IceMaker reinigen. (siehe Quick Start Guide oder Gebrauchsanweisung)

# 13 Gerät in die Nische einbauen

## 13.1 Werkzeug bereitstellen



# Gerät in die Nische einbauen

Fig. 15

## 13.2 Gerät vorbereiten

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind, bevor Sie das Gerät in eine Nische einbauen:

- ❑ Türanschlag ist durchgeführt. Sie können den Türanschlag nur außerhalb der Nische durchführen, weil Sie dazu ausreichend Platz benötigen. (siehe 11 Türanschlag wechseln)
- ❑ Gerät steht vor der Einbaunische.
- ▶ Kaltgerätebuchse der Netzanschlussleitung vollständig in den Gerätestecker auf der Rückseite des Geräts einstecken.
- ▶ Auf festen Sitz der Kaltgerätebuchse achten.
- ▶ Netzstecker mit Hilfe einer Schnur zur frei zugänglichen Steckdose verlegen.

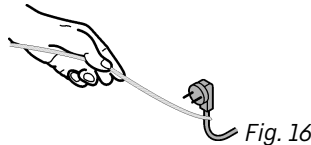


Fig. 16

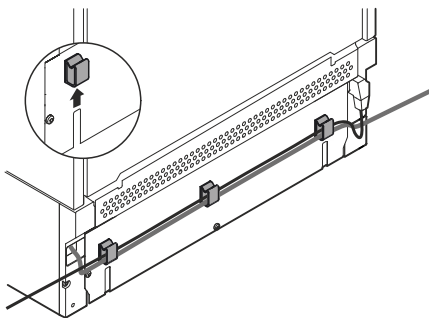


Fig. 17

Wenn die Steckdose oder Wasserleitung auf der gegenüberliegenden Seite sind:

- ▶ Kabelhalter auf der Geräterückseite montieren.
- ▶ Netzanschlussleitung und Wasserleitung in Kabelhalter einsetzen.

### ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch Verschieben des Geräts! Wenn Sie das Gerät verschieben, können Sie den Fußboden beschädigen oder Stellfüße des Geräts können abbrechen. Vor dem Verschieben:

- ▶ Stellfüße ganz eindrehen.
- ▶ Je einen Kartonstreifen (z. B. Verpackung) mit ca. 100 mm x 600 mm unter die Stellfüße legen.

Beim Verschieben:

- ▶ Gerät vorsichtig verschieben.
- ▶ Bei Bodenunebenheiten: Gerät vorsichtig anheben.

Nach dem Verschieben:

- ▶ Kartonstreifen entfernen.

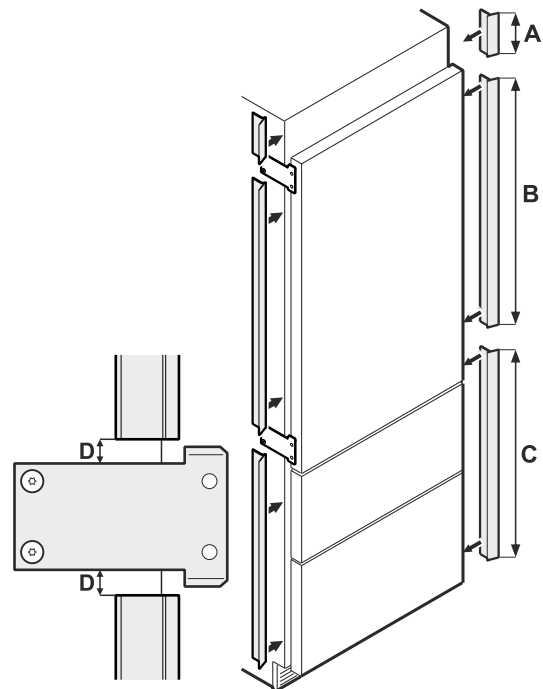


Fig. 18

|   |                                                  |
|---|--------------------------------------------------|
| A | 93 mm                                            |
| B | 907 mm                                           |
| C | 722 mm<br>Für Geräte ECBNe 8870 / 8871<br>841 mm |
| D | 6 mm                                             |

- ▶ Keder auf die benötigte Länge zuschneiden.
- ▶ Keder mit Abstand zu den Befestigungslaschen anbringen.

## 13.3 Wasseranschluss vorbereiten

- ▶ Wasseranschluss vorbereiten. (siehe 12 Gerät an die Wasserversorgung anschließen)

## 13.4 Gerät in Nische montieren



### WARNUNG

Brandgefahr durch Kurzschluss!

- ▶ Wenn Sie das Gerät in die Nische einschieben: Netzanschlussleitung nicht knicken, einklemmen oder beschädigen.
- ▶ Gerät nicht mit defekter Netzanschlussleitung betreiben.



### WARNUNG

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch Kippen des Geräts!

Ein Gerät ohne montierte Kippsicherung kann kippen, wenn Sie z. B. die Tür öffnen oder Ablagen herausziehen.

- ▶ Vor der Inbetriebnahme: Kippsicherung gemäß Montageanweisung montieren.
- ▶ Gerät in die Nische einschieben, bis das Gerät vollständig in der Kippsicherung eingeschoben ist.

## 13.5.2 Gerät hinten in der Höhe einstellen

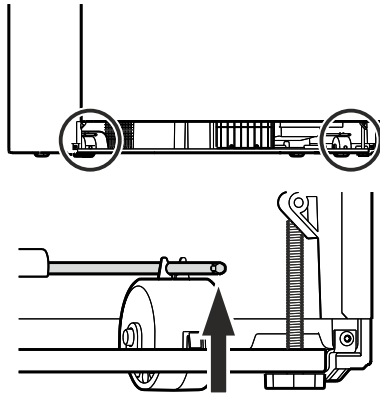


Fig. 21

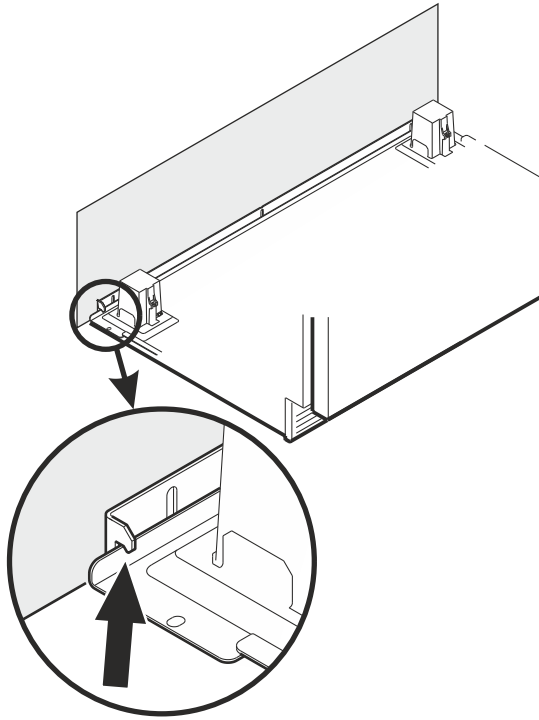


Fig. 19

- Gerät in die Nische einschieben, bis das Gerät vollständig in der Kippsicherung eingeschoben ist.

### Hinweis

Um Schäden zu vermeiden:

- Netzanschlussleitung und Wasserleitung gleichzeitig unter leichter Spannung nach hinten ziehen.
- Gerät einstecken und Funktion prüfen.
- Gerät ausstecken.
- Wasseranschluss an den Absperrhahn anschließen und auf Dichtheit prüfen. (siehe 12 Gerät an die Wasserversorgung anschließen)

## 13.5 Gerät ausrichten

### 13.5.1 Gerät vorne in der Höhe einstellen

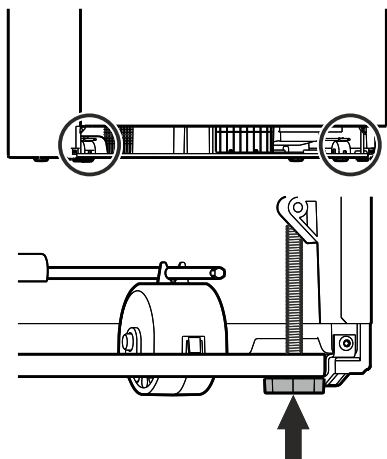


Fig. 20

- Gerät über die Stellfüße in der Höhe einstellen.

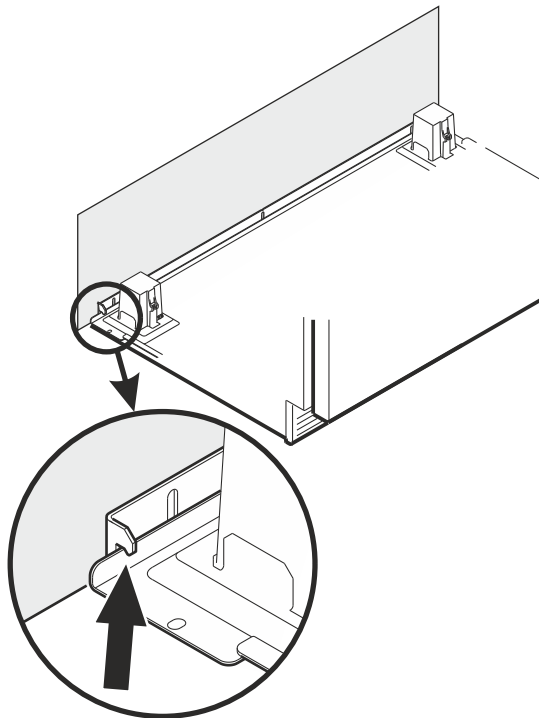


Fig. 22

- Justierstangen im Uhrzeigersinn drehen, bis das Gerät am Kippsicherungswinkel ansteht.

## 13.6 Gerät in der Nische befestigen

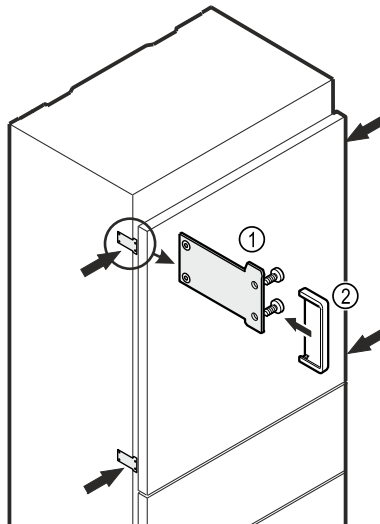


Fig. 23

# Montage Möbelfronten

- ▶ Gerät über Befestigungslaschen *Fig. 23 (1)* und je zwei Schrauben 4x16 mit dem Möbelkorpus verschrauben.
- ▶ Abdeckung *Fig. 23 (2)* montieren.

## 13.7 Lüftungsgitter montieren

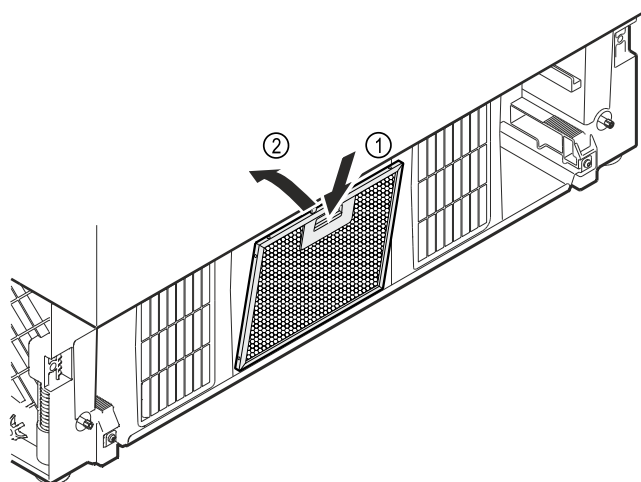
Um eine einwandfreie Funktion des Geräts zu gewährleisten, muss das mitgelieferte Lüftungsgitter montiert sein. (siehe 5 Belüftungsanforderungen)

Sicherstellen das folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Unterster Auszugswagen ist herausgezogen.

### 13.7.1 Staubfilter montieren

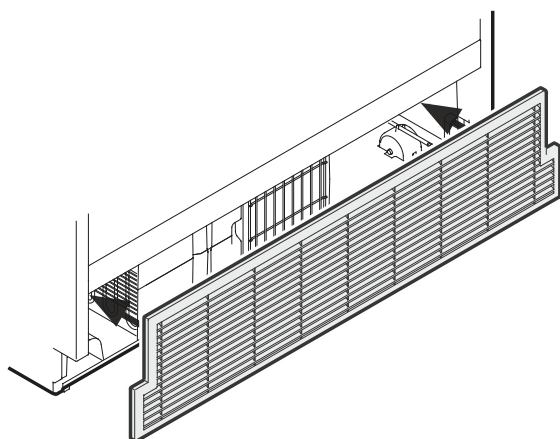
Der mitgelieferte Staubfilter verhindert Verschmutzung des Motorraumes und Minderung der Kälteleistung. Deshalb muss der Staubfilter unbedingt montiert werden.



*Fig. 24 Beispielhafte Darstellung*

- ▶ Schutzfolie vom Staubfilter entfernen.
- ▶ Taste am Staubfilter nach unten drücken *Fig. 24 (1)* und dabei gleichzeitig Staubfilter nach hinten kippen und einsetzen *Fig. 24 (2)*.

### 13.7.2 Lüftungsgitter einsetzen



*Fig. 25 Beispielhafte Darstellung*

- ▶ Lüftungsgitter einsetzen.
- ▶ Das Lüftungsgitter ist montiert.

## 14 Montage Möbelfronten

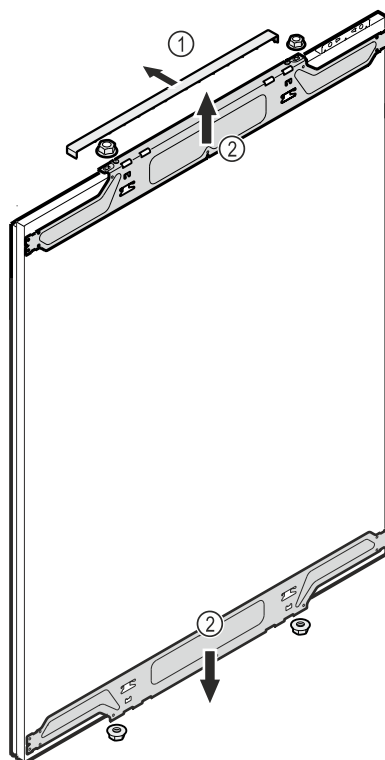
### 14.1 Montage vorbereiten

Beim Einbau beachten:

- Beachten Sie unsere Geräte spezifischen Empfehlungen zu Größe und Gewicht für Festtürmontage. (siehe 6 Möbelfronten)
- Möbelfront muss symmetrisch zur Kühlgerädetür eingebaut sein.
- Nachbarmöbelfront liegt auf exakt gleichem Niveau.
- Nachbarmöbelfront hat den gleichen Kantenradius wie Gerätefront.
- Möbelfront ist plan und spannungsfrei.
- Griff auf die Möbelfront montieren, eine spätere Montage ist nicht mehr möglich.

### 14.2 Montage der Möbelfronten des Kühlteils

#### 14.2.1 Montageteile der Kühlteiltür demonstrieren



*Fig. 26 Beispielhafte Darstellung*

- ▶ Abdeckung entfernen.
- ▶ Befestigungswinkel demonstrieren.

#### Hinweis

Die demontierten Teile benötigen Sie für die weiter Montage der Möbelfronten.

## 14.2.2 Befestigungswinkel auf die Möbelfront montieren

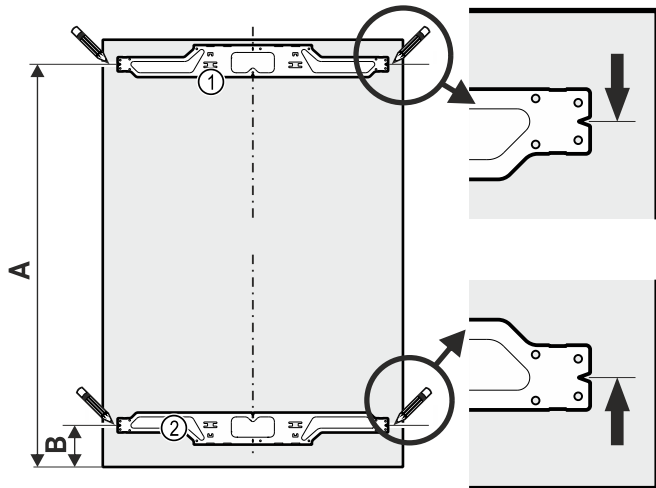


Fig. 27

- (1) Oberer Befestigungswinkel
- (2) Unterer Befestigungswinkel
- (A) Abstand Unterseite Möbelfront bis oberer Befestigungswinkel
- (B) Abstand Unterseite Möbelfront bis unterer Befestigungswinkel

|   |          |
|---|----------|
| A | 1041 mm  |
| B | 107,5 mm |

- Linie im Abstand Fig. 27 (A) markieren.
- Linie im Abstand Fig. 27 (B) von der Unterseite der Möbelfront markieren.
- Oberer Befestigungswinkel Fig. 27 (1) zu Abstand Fig. 27 (A) ausrichten und mit mindestens sechs Schrauben 4x14 montieren.
- Unterer Befestigungswinkel Fig. 27 (2) zu Abstand Fig. 27 (B) ausrichten und mit mindestens sechs Schrauben 4x14 montieren.

## 14.2.3 Montage Kühlteil Möbelfront

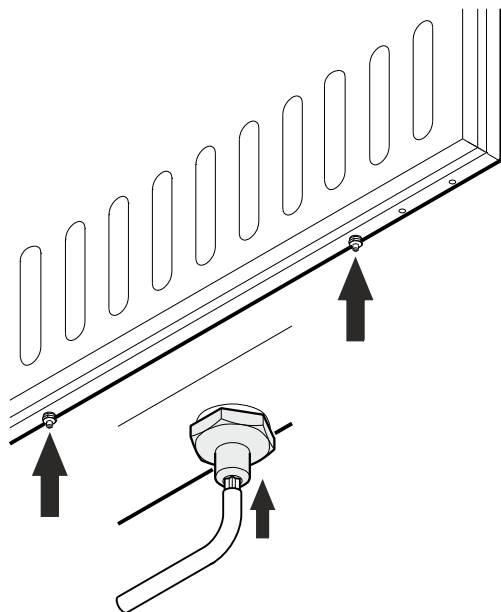


Fig. 28 Beispielhafte Darstellung

- Justierbolzen an der Unterseite der Kühlteilfront vollständig eindrehen.
- Kühlteilfront öffnen.

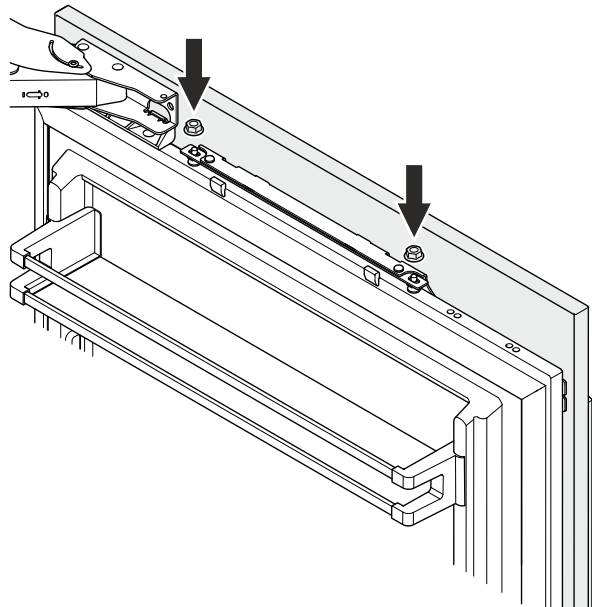


Fig. 29 Beispielhafte Darstellung

- Möbelfront auf die oberen Justierbolzen einhängen.
- Befestigungsmuttern auf die Justierbolzen schrauben und leicht anziehen.
- Kühlteiltür schließen.

## 14.2.4 Möbelfront einstellen

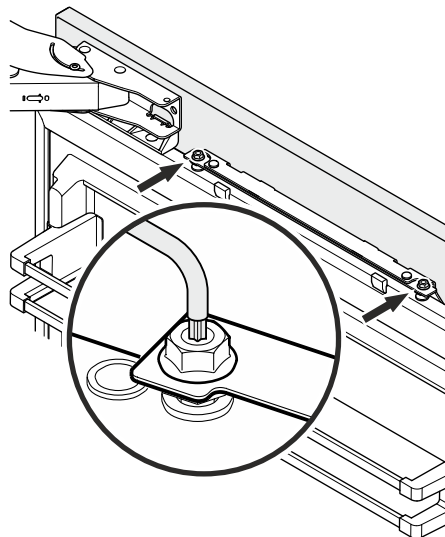


Fig. 30 Beispielhafte Darstellung

- Höhe der Möbelfront prüfen.
- Höhe einstellen: Muttern lösen und mit den Justierbolzen einstellen.
- Muttern festziehen.
- Möbelfront ist in der Höhe eingestellt.

## 14.2.5 Möbelfront fertig montieren

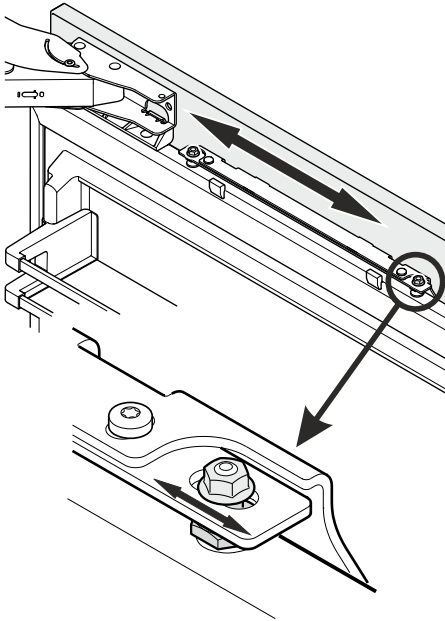


Fig. 31

- Seitenmaß einstellen: Muttern lösen und Möbelfront horizontal verschieben.
- Muttern festziehen.
- Möbelfront ist seitlich eingestellt.

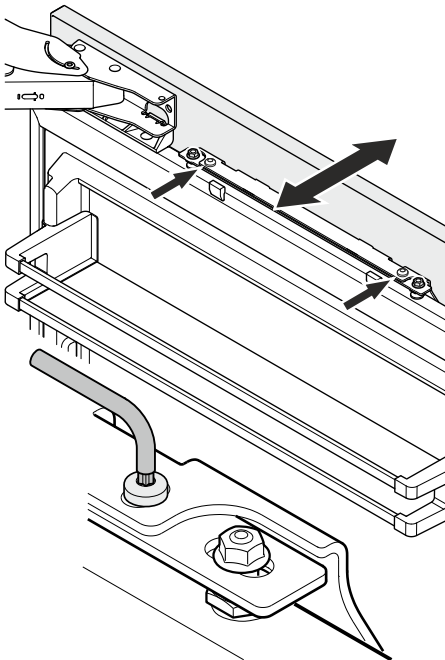


Fig. 32

- Tiefe einstellen: Schrauben an der Oberseite des Befestigungswinkel lösen und Möbelfront in der Tiefe einstellen.
- Schrauben festziehen.
- Möbelfront ist in der Tiefe eingestellt.

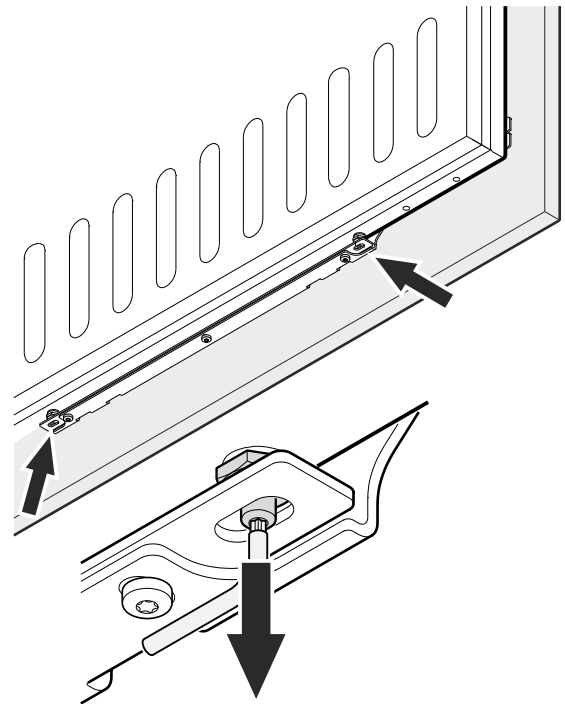


Fig. 33

- Justierbolzen bis zum Befestigungswinkel herausdrehen.

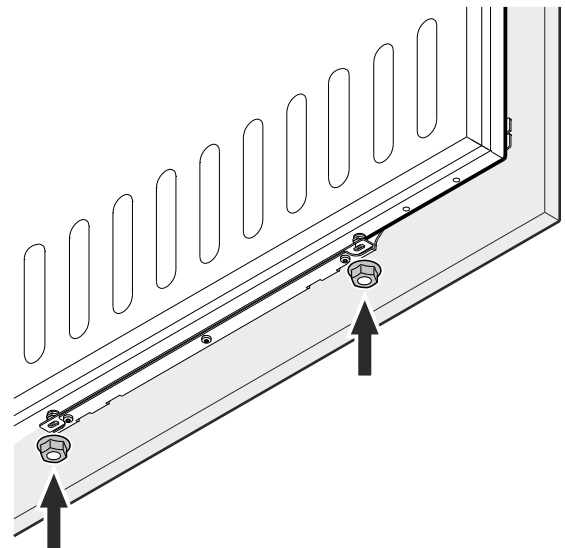


Fig. 34

- Justierbolzen mit Muttern sichern und anziehen.

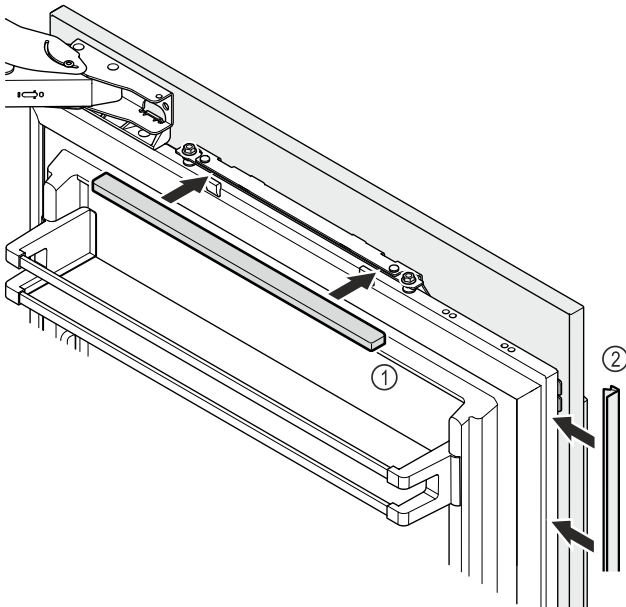


Fig. 35

- Abdeckungen montieren.
- Abdeckleiste zwischen Kühlteiltür und Möbelfront einsetzen.
- Möbelfront ist fertig montiert.

## 14.3 Montage der Möbelfronten des Auszugswagens

Die Beschreibung ist nur für eine Möbelfront. Der Vorgang ist bei beiden Möbelfronten identisch.

### 14.3.1 Montageteile der Tür demontieren

- Griff auf die Möbeltür montieren.
- Gefrierschubfach herausziehen.

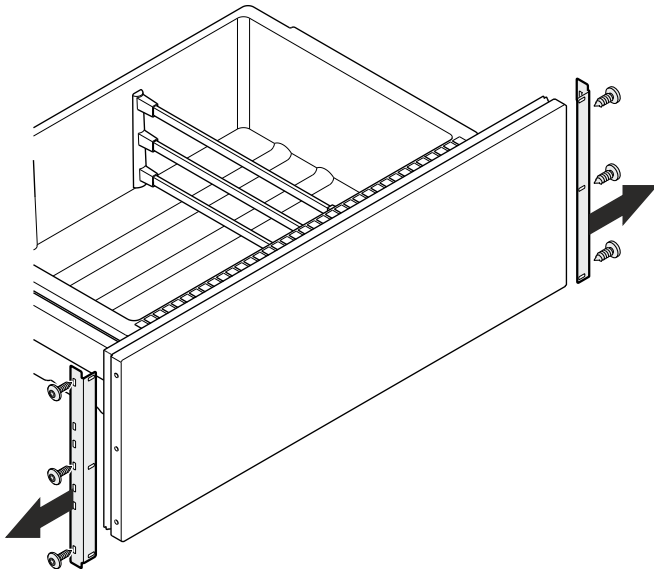


Fig. 36

- Befestigungswinkel demontieren.

#### Hinweis

Die demontierten Teile benötigen Sie für die weiter Montage der Möbelfront.

### 14.3.2 Befestigungswinkel auf die Möbelfront montieren

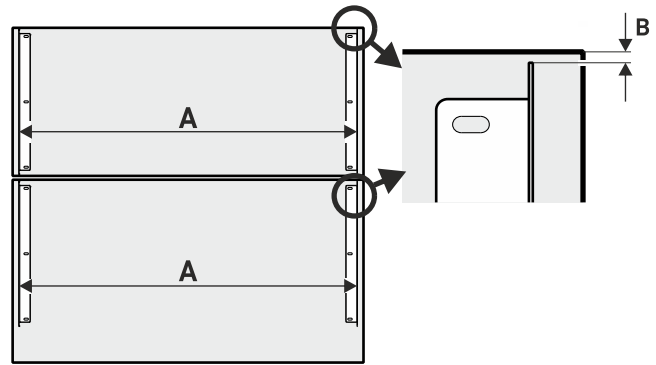


Fig. 37

(A) Abstand zwischen Befestigungswinkeln

(B) Abstand Befestigungswinkel und Möbelfront

|   |        |
|---|--------|
| A | 737 mm |
| B | 3 mm   |

- Befestigungswinkel unter Berücksichtigung von Abstand Fig. 37 (A) und Abstand Fig. 37 (B) montieren.

### 14.3.3 Montage der Möbelfront

- Auszugswagen herausziehen.

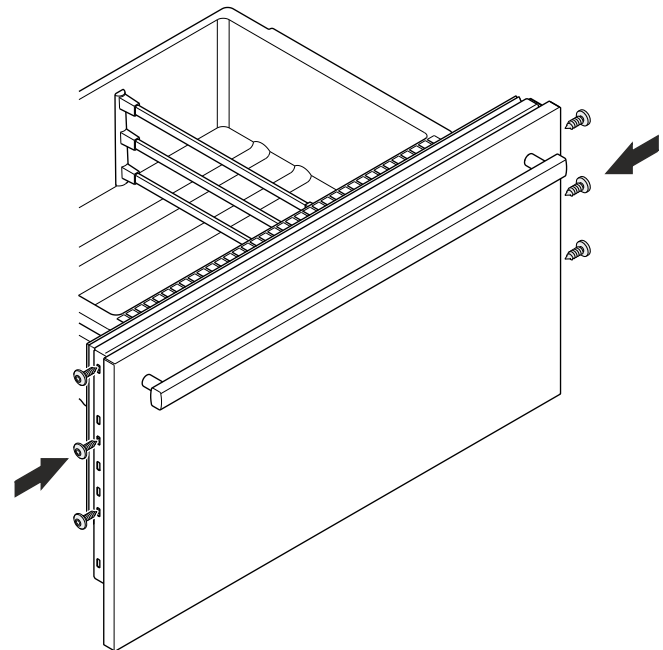


Fig. 38

- Vormontierte Möbelfront montieren.
- Schubfach schließen.

### 14.3.4 Möbelfront einstellen

- Lage der Möbelfront prüfen.
- Lage einstellen: Schrauben lösen und Möbelfront einstellen.
- Schrauben festziehen.
- Möbelfront ist eingestellt.

## 14.3.5 Möbelfront fertig montieren

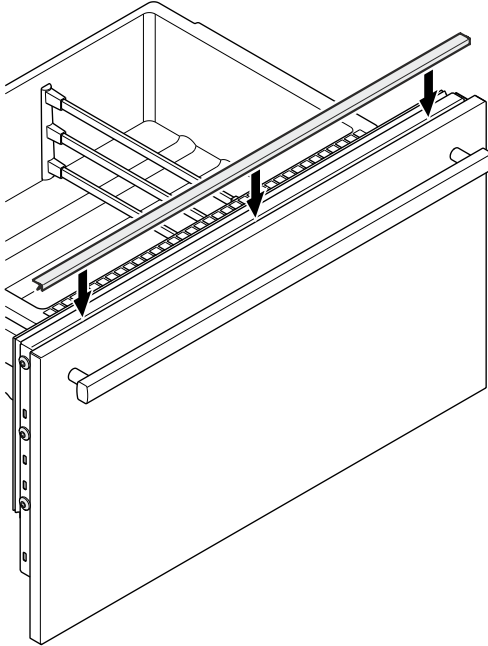


Fig. 39

- Mitgelieferte Leisten zwischen Auszugswagen und Möbelfront einsetzen.
- Möbelfront ist fertig montiert.

## 15 Wasserfilter

Der Wasserfilter befindet sich oben rechts an der Innenraumrückwand des Kühlteils.

Er nimmt Ablagerungen im Wasser auf und reduziert Chlorgeschmack.

- ❑ Wasserfilter bei vorgegebener Leistung spätestens alle 6 Monate, oder falls sich eine deutliche Verringerung der Durchflussrate einstellt, auswechseln.
- ❑ Entsorgen Sie den Wasserfilter über den normalen Hausmüll. Er enthält Aktivkohle.

### Hinweis

Sie erhalten den Wasserfilter im Liebherr-Hausgeräte-Shop unter [home.liebherr.com/shop/de/deu/zubehor.html](http://home.liebherr.com/shop/de/deu/zubehor.html).

### 15.1 Wasserfilter einsetzen

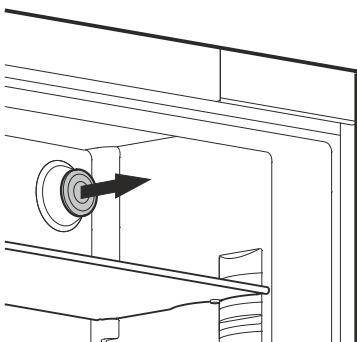


Fig. 40 Beispielhafte Darstellung

- Abdeckung abnehmen.

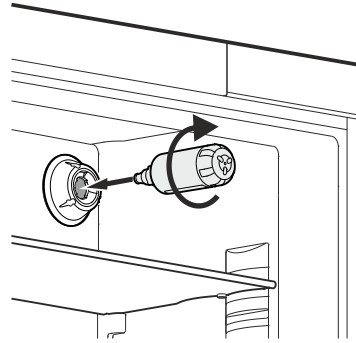


Fig. 41 Beispielhafte Darstellung

- Wasserfilter einsetzen und ca. 90° bis zum Anschlag nach rechts drehen.
- Überprüfen, ob der Filter dicht ist und kein Wasser austritt.

## 16 Nach dem Einbau

- Alle Transportsicherungsteile im Innenraum entfernen.

### ACHTUNG

Sachbeschädigung durch spitze oder scharfe Gegenstände! Wenn Sie spitze oder scharfe Gegenstände beim Entfernen von Verpackungsmaterial verwenden, können Sie das Gerät beschädigen.

- Keine spitzen oder scharfen Gegenstände zum Entfernen von Verpackungsmaterial verwenden.

- Schutzfolien im Innenraum entfernen: Folie flach entlang des Bauteils abziehen, um die Haftungskraft der Folie zu minimieren.

- Gerät reinigen.

- Typ (Modell, Nummer), Gerätebezeichnung, Geräte-/Seriennummer, Kaufdatum und Händleranschrift notieren.

## 17 Gerät an Stromversorgung anschließen



### WARNUNG

Stromschlaggefahr und Verletzungsgefahr durch beschädigtes Gerät oder beschädigte Netzanschlussleitung! Lebensgefahr und Schnittverletzungen. Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beim Transport beschädigt wurden, dann können Sie einen tödlichen Stromschlag erhalten. Sie können sich außerdem an beschädigten Teilen des Gerätegehäuses schneiden.

- Gerät und Netzanschlussleitung nach Transport auf Beschädigungen prüfen.
- Gerät auf keinen Fall in Betrieb nehmen, wenn Gerät oder Netzanschlussleitung beschädigt sind.
- Kundenservice kontaktieren.

Sie schließen Ihr Gerät mithilfe der separat gelieferten Netzanschlussleitung an das Stromnetz an. Die Netzanschlussleitung hat an einem Ende eine Kaltgerätebuchse und am anderen Ende einen Netzstecker.

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Gerät und Netzanschlussleitung sind unbeschädigt.
- Gerät ist vorschriftsmäßig eingebaut. (siehe 13 Gerät in die Nische einbauen)
- Anforderungen an den elektrischen Anschluss sind eingehalten.
- Maße für den vorschriftsmäßigen Anschluss sind bekannt und eingehalten.
- Netzspannung und Frequenz entsprechen den Angaben auf dem Typenschild.

- Steckdose ist vorschriftsmäßig geerdet und elektrisch abgesichert.
- Auslösestrom der Sicherung liegt zwischen 10 A und 16 A.
- Steckdose ist leicht zugänglich und liegt nicht hinter dem Gerät. (siehe 4 Nische)

### ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Betrieb!  
Beschädigung der elektrischen Komponenten des Geräts.

- ▶ Ausschließlich mitgelieferte Netzanschlussleitung verwenden.

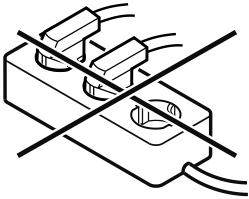


### WARNUNG

Brandgefahr durch unsachgemäßes Anschließen!  
Verbrennungen.

Beschädigungen am Gerät.

- ▶ Keine Verlängerungskabel verwenden.
- ▶ Keine Verteilerleisten verwenden.



### ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßes Anschließen!  
Beschädigungen am Gerät.

- ▶ Gerät nicht an Inselwechselrichtern, wie z.B. Solarstromanlagen und Benzingeneratoren, anschließen.
- ▶ Netzstecker der Netzanschlussleitung an die Spannungsversorgung anschließen. Auf festen Sitz des Netzsteckers in der Steckdose achten.
- ▶ Gerät ist angeschlossen. Erstinbetriebnahme siehe folgende Kapitel oder Gebrauchsanweisung.

## 18 Verpackung entsorgen



### WARNUNG

Erstickenungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Folien!

- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Die Verpackung ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt:

- Wellpappe/Pappe
- Teile aus geschäumtem Polystyrol
- Folien und Beutel aus Polyethylen
- Umreifungsbänder aus Polypropylen
- genagelter Holzrahmen mit Scheibe aus Polyethylen\*
- ▶ Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.



[home.liebherr.com/fridge-manuals](https://home.liebherr.com/fridge-manuals)

DE

Ausgabedatum: 20260729

**Artikelnr.-Index: 7083952-00**

Liebherr Hausgeräte Lienz GmbH  
Dr.-Hans-Liebherr-Strasse 1  
A-9900 Lienz  
Österreich